

Systemdenken fördern

Brigitte Bollmann-Zuberbühler, Ursula Frischknecht-Tobler, Patrick Kunz, Ueli Nagel, Sandra Wilhelm Hamiti

Vernetztes Denken, Denken in Zusammenhängen, Perspektivenwechsel fördern – bekannte Erwartungen an die Schule. Erstmals liegt im deutschen Sprachraum ein Handbuch für den Unterricht vor, das mit einem didaktischen Konzept und erprobten Unterrichtseinheiten die Förderung des systemischen Denkens von der 1. bis zur 9. Klasse ermöglicht. Viele handlungsorientierte Aktivitäten und Übungen wecken das Verständnis für die systemische Denkweise, die in einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) nicht fehlen darf. Das Handbuch zeigt auf, wie Systemdenken in verschiedenen Fächern gewinnbringend eingeführt, vertieft und geübt werden kann.

Buch

Ausgabe 2010, 96 Seiten, A4, farbig illustriert, broschiert, inkl. CD-ROM

Art.-Nr. 85092

Verkaufspreis CHF 48.00



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse



Pädagogische Hochschule des Kantons St. Gallen
Projekt SYSDENE

Patrick Kunz
Notkerstrasse 27

CH-9000 St. Gallen

Wie kann systemisches Denken in der Volksschule gefördert werden?

Lust, in einem Forschungsprojekt mitzuarbeiten?

Worum geht es?

Lehrmittel werden mit viel Aufwand und Ressourcen erstellt, es wird jedoch wenig erforscht, wie ein Lehrmittel effektiv im Unterricht eingesetzt wird. Wir möchten in unserem Projekt erforschen, welche Effekte ein Lehrmittel wie „Systemdenken fördern“ auf die Lehrperson und auf den Unterricht hat.

Worin besteht eine Mitarbeit?

- Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltung von einem Tag
- Lehrmittel „Systemdenken fördern“ in selbst gewählter Art im Unterricht einsetzen
- einen Unterrichtsbesuch gewähren
- Erlaubnis, die eingesetzten Unterrichtsmaterialien zu analysieren
- zwei Fragebogenerhebungen nach dem Unterricht
- ein Interview oder eine Fokusgruppenbefragung

Was bieten wir?

- ✓ Weiterbildung in Systemdenken:

Für Lehrpersonen:
18. Juni (ganzer Tag)
oder nach Vereinbarung

Systemdenken als Schulentwicklungsprojekt:
direkt an Ihrer Schule

- ✓ Lehrmittel „Systemdenken fördern“ (Vergütung, falls dies bereits erworben)

- ✓ Unkostenbeitrag



Ja, ich bin interessiert, an diesem Forschungsprojekt mitzuarbeiten.

- Ich möchte als individuelle Lehrperson daran teilnehmen
- Es ist denkbar, dass meine Schule im Rahmen eines Schulentwicklungsprojektes daran teilnehmen wird.

Bitte kontaktiert mich unter der folgenden Adresse:

Vorname / Name:

Schule / Institution:

Strasse / Nr.:

PLZ / Ort:

Telefon:

Email:

Am besten bin ich wie folgt zu kontaktieren:

- via Email
- via Telefon
- auf dem Postweg